

**25.04.2019**

**Niederschrift 002/2019**

---

**Kreisausschuss**

am 25.03.2019 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal C.002-C.003 |  
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

**Beginn** 16:00 Uhr

**Ende** 16:30 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Herr Michael Makiolla

**Kreistagmitglieder SPD**

Frau Brigitte Cziehso

Frau Martina Eickhoff

Herr Bernd Engelhardt

Herr Udo Holz

Herr Dirk Kolar

Herr Theodor Rieke

Herr Martin Wiggermann

**Kreistagmitglieder CDU**

Herr Günter Bremerich

Herr Wilfried Feldmann

Frau Claudia Gebhard

Herr Herbert Krusel

Herr Gerhard Meyer

Vertretung für Herrn Peter Dörner

Vertretung für Frau Elke Middendorf

Vertretung für Herrn Wilhelm Jasperneite

**Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Herbert Goldmann

Frau Anke Schneider

**Kreistagmitglieder Linksfraktion**

Herr Werner Sell

**Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm**

Herr Kunibert Kampmann

Vertretung für Herrn Helmut Rosenkranz

**Beratendes ordentliches Mitglied**

Herr Michael Klostermann

## **Verwaltung**

Herr Mike-Sebastian Janke	Kreisdirektor
Frau Sabine Leiß	Leiterin Planung und Mobilität
Herr Ludwig Holzbeck	Dezernent   Dezernat II
Herr Torsten Göpfert	Dezernent   Dezernat III
Frau Sengül Ersan	Leiterin Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung (Büro LK)
Frau Birgit Diers	Büro LK   Schriftführerin

## **Abwesend:**

### **Kreistagmitglieder CDU**

Herr Peter Dörner  
Herr Wilhelm Jasperneite  
Frau Elke Middendorf

### **Kreistagmitglieder GFL-Lünen / UWG-Selm**

Herr Helmut Rosenkranz

Herr Landrat Makiolla begrüßt die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung zu der Sitzung am 14.03.2019 verschickt wurde. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest. Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

- |                |          |   |
|----------------|----------|---|
| <b>Punkt 1</b> |          | Bestellung einer Schriftführerin  |
| <b>Punkt 2</b> |          | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner  |
| <b>Punkt 3</b> | 040/19   | Fortschreibung des Nahverkehrsplans (NVP) Kreis Unna 2017 - 2019;<br>Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen   |
| <b>Punkt 4</b> | 036/19   | Vereinfachung der Tarifstruktur im Kreis Unna;<br>Einführung einer einheitlichen Preisstufe B für Gelegenheitsnutzer (Bar- und Tages-Tickets)   |
| <b>Punkt 5</b> | 033/19/1 | Prüfauftrag zur Einführung eines Jahrestickets bei der VKU für Jedermann/Jedefrau für 1 Euro pro Tag im Kreis Unna (365-Euro-Jahresticket);<br>Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2019 |

- Punkt 6** 043/19 Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über öffentliche Personenverkehrsdienste durch den Kreis Unna an die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)
- Punkt 7** Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen bei grenzüberschreitenden Linien im Rahmen der Direktvergabe
- Punkt 7.1** 041/19 Stadt Dortmund – Kreis Unna
- Punkt 7.2** 042/19 Kreis Coesfeld – Kreis Unna
- Punkt 8** 044/19 Aufhebung der Satzung "Allgemeine Vorschrift gemäß Art. 3 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 für den Ausgleich von ungedeckten Kosten im Schüler- und Ausbildungsverkehr des Kreises Unna vom 30.10.2012"
- Punkt 9** 038/19 Ständige Kommission ÖPNV im Kreis Unna;  
Aufnahme neuer Mitglieder
- Punkt 10** 051/19 Partnerschaft mit dem Kreis Nowy Sacz;  
Förderung eines Schüleraustausches der Gesamtschule Schwerte mit der Skola Podstawowa Nr. 2
- Punkt 11** 052/19 Patenschaft mit dem Edward Francis Small Teaching Hospital in Banjul (Gambia);  
Zuschuss für Krankenhausmaterial
- Punkt 12** 014/19 Konzept Reinigungsleistungen Kreis Unna
- Punkt 12.1** 121/18/2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.10.2018
- Punkt 12.2** 055/19 Antrag der SPD-Fraktion vom 19.03.2019
- Punkt 12.3** 058/19 Antrag der FDP-Fraktion vom 20.03.2019
- Punkt 12.4** 059/19 Antrag der Linksfraktion vom 25.03.2019
- Punkt 13** Prüfung des Einbaus elektronischer Abbiegeassistenten
- Punkt 13.1** 054/19 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GFL-Lünen/UWG-Selm, der Gruppe PIRATEN und des Vertreters der Freien Wähler vom 14.03.2019

- Punkt 13.2** 060/19 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2019
- Punkt 14** 045/19 Nachwuchskräfte für das Einstellungsjahr 2020; Bereitstellung von Ausbildungsplätzen
- Punkt 15** Kostenübernahme Azubi-Ticket
- Punkt 15.1** 027/19/1 Antrag der FDP-Fraktion vom 05.02.2019
- Punkt 15.2** 050/19/1 Sachstandsbericht
- Punkt 16** 046/19 Zwischenbericht zum »Demokratiejahr 2019«
- Punkt 17** 053/19 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufgabenwahrnehmung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz;  
IKZ-Projekt "Einheitliches Sozialwesen"
- Punkt 18** 039/19 Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Unna e.V. (DKSB) zur Mitfinanzierung des DKSB
- Punkt 19** 049/19 Anzeige von Nebentätigkeiten des Landrates gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz
- Punkt 20** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

## Nichtöffentlicher Teil

- Punkt 21** Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

## Öffentlicher Teil

- Punkt 1** **Bestellung einer Schriftführerin**

### Beschluss

Auf Vorschlag von Herrn Landrat Makiolla wird Frau Diers zur Schriftführerin für diese Sitzung des Kreisausschusses bestellt.

## Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

### **Punkt 3 040/19 Fortschreibung des Nahverkehrsplans (NVP) Kreis Unna 2017 - 2019; Beschluss über die Abwägung der Stellungnahmen**

#### Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass dieser Nahverkehrsplan die Grundlage für die Entscheidung über die Direktvergabe der Verkehrsdienstleistungen an die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna (VKU) sei. Der Nahverkehrsplan könne jederzeit verändert werden.

Auf Vorschlag von Frau Schneider werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

### **Punkt 4 036/19 Vereinfachung der Tarifstruktur im Kreis Unna; Einführung einer einheitlichen Preisstufe B für Gelegenheitsnutzer (Bar- und Tages-Tickets)**

Auf Vorschlag von Frau Schneider werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

### **Punkt 5 033/19/1 Prüfauftrag zur Einführung eines Jahrestickets bei der VKU für Jedermann/Jedefrau für 1 Euro pro Tag im Kreis Unna (365-Euro- Jahresticket); Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2019**

Auf Vorschlag von Herrn Bremerich werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

### **Punkt 6 043/19 Direktvergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über öffentliche Personenverkehrsdienste durch den Kreis Unna an die Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)**

#### Erörterung

Herr Bremerich bezieht sich auf das Urteil zur Direktvergabe des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) aus der letzten Woche. Er fragt, ob es in der morgigen Sitzung des Kreistages Erläuterungen zu den Hintergründen des Urteils geben werde.

Frau Schneider schließt sich der Frage von Herrn Bremerich an. Ebenso möchte sie gerne wissen, ob es künftig Direktvergaben oder Inhousevergaben geben werde.

Herr Landrat Makiolla antwortet auf beide Fragen und teilt mit, dass mit einer morgigen Beschlussfassung noch keine Entscheidung über den juristischen Weg getroffen werde. Die Schlussfolgerung aus dem Urteil der 4. Kammer des EuGH sei demnach nicht relevant für den morgigen Beschluss. Das Urteil sei für den Kreis Unna durchaus erfreulich, denn es vereinfache das weitere Vorgehen und mache es auch deutlich rechtssicherer. Das Gericht hätte die Vergabe von Personenverkehrsdiensten mit Bussen zu öffentlichen Aufträgen erklärt. Diese Aufträge würden nach dem allgemeinen Vergaberecht, dem die 4. Kammer die Inhousevergabe zuordne, bewertet. Dann entfielen auch der bisher schwierige und zu rechtlichen Unsicherheiten führende Umweg und damit würde zweifelsfrei der Weg für Direktvergaben in Form von Inhousevergaben an die VKU eröffnet. Auch die rechtlichen Berater, für den Kreis Unna und für das Münsterland seien bei dieser juristischen Einschätzung zu übereinstimmenden Bewertungen gekommen.

Auf Vorschlag von Herrn Landrat Makiolla werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

**Punkt 7** **Öffentlich-rechtliche Vereinbarungen bei grenzüberschreitenden Linien im Rahmen der Direktvergabe**

**Punkt 7.1 041/19** **Stadt Dortmund – Kreis Unna**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landrat wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemäß Anlage mit der Stadt Dortmund über die Übertragung der Zuständigkeit für die Vergabe von Linienverkehren (Linienabschnitte) abzuschließen.
2. Der Landrat wird ermächtigt, Änderungen des Entwurfs der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gemäß Anlage nach Vorgabe der Kommunalaufsicht vorzunehmen in Abstimmung mit der Stadt Dortmund, die die materiellen Regelungen unberührt lassen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 7.2 042/19** **Kreis Coesfeld – Kreis Unna**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Landrat wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemäß Anlage mit dem Kreis Coesfeld über die Übertragung der Zuständigkeit für die Vergabe von Linienverkehren (Linienabschnitte) abzuschließen.

2. Der Landrat wird ermächtigt, Änderungen des Entwurfs der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung gemäß Anlage nach Vorgabe der Kommunalaufsicht vorzunehmen, die die materiellen Regelungen unberührt lassen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 8 044/19 Aufhebung der Satzung "Allgemeine Vorschrift gemäß Art. 3 Abs. 2 VO (EG) 1370/2007 für den Ausgleich von ungedeckten Kosten im Schüler- und Ausbildungsverkehr des Kreises Unna vom 30.10.2012"**

Auf Vorschlag von Herrn Bremerich werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

**Punkt 9 038/19 Ständige Kommission ÖPNV im Kreis Unna;  
Aufnahme neuer Mitglieder**

Beschluss

Dem Kreistag wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Aufnahme je eines Vertreters der Kreissenorenkonferenz sowie des Fachbeirates Inklusion in die Ständige Kommission ÖPNV wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 10 051/19 Partnerschaft mit dem Kreis Nowy Sacz;  
Förderung eines Schüleraustausches der Gesamtschule Schwerte mit der Skola Podstawowa Nr. 2**

Beschluss

Die Besuchsreise von 40 Schülerinnen und Schülern sowie vier Betreuer/innen der Gesamtschule Schwerte zur Skola Podstawowa Nr. 2 in Nowy Sacz vom 16. – 24. Mai 2019 wird mit einem Betrag von 2.000,00 Euro bezuschusst.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 11 052/19 Patenschaft mit dem Edward Francis Small Teaching Hospital in Banjul (Gambia);  
Zuschuss für Krankenhausmaterial**

Beschluss

Die Beschaffung und der Transport von medizinischen Hilfsgütern und Verbrauchsmaterialien durch den Verein GEKO (Gemeinnütziger Verein für Entwicklungshilfe und Kooperation) e.V. für das Edward Francis Small Teaching Hospital in Banjul (Gambia) wird mit 6.000 Euro unterstützt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 12 014/19 Konzept Reinigungsleistungen Kreis Unna**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass er sowohl in der heutigen Sitzung, als auch in der morgigen Sitzung des Kreistages, die Drucksache der Verwaltung sowie die gestellten Anträge der Fraktionen wie folgt zur Abstimmung stellen möchte:

1. Drucksache 121/18/2 - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.10.2018
2. Drucksache 058/19 - Antrag der FDP-Fraktion vom 20.03.2019
3. Drucksache 059/19 - Antrag der Linksfraktion vom 25.03.2019
4. Drucksache 055/19 - Antrag der SPD-Fraktion vom 19.03.2019
5. Drucksache 014/19 - Verwaltung

Ebenso weist Herr Landrat Makiolla auf eine online einsehbare Stellungnahme des Personalrates hin. Auf seinen Vorschlag hin werden Beratung und Beschlussfassung einvernehmlich auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

**Punkt 12.1 121/18/2 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.10.2018**

Erörterung

siehe Punkt 12

**Punkt 12.2 055/19 Antrag der SPD-Fraktion vom 19.03.2019**

Erörterung

siehe Punkt 12

**Punkt 12.3 058/19 Antrag der FDP-Fraktion vom 20.03.2019**

Erörterung

siehe Punkt 12



**Punkt 12.4 059/19 Antrag der Linksfraktion vom 25.03.2019**

Erörterung

siehe Punkt 12

**Punkt 13 Prüfung des Einbaus elektronischer Abbiegeassistenten**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla bezieht sich auf den gemeinsamen Antrag vom 14.03.2019, Drucksache 054/19. Zur dortigen Ziffer 3 führt er aus, dass der Kreistag die VKU nicht beauftragen könne. Der Kreistag könne lediglich die entsandten Mitglieder des Kreistages beauftragen. Herr Landrat Makiolla erklärt, dass er Ziffer 3 so interpretiere, dass die Mitglieder in den Gremien der VKU beauftragt würden. Des Weiteren nimmt er Bezug auf den CDU-Antrag vom 22.03.2019, Drucksache 060/19. Diesen qualifiziere er als Ergänzung und fragt, ob die Antragsteller des gemeinsamen Antrages den CDU-Antrag übernehmen würden. Wenn das nicht beabsichtigt sei, dann würde er zunächst über den CDU-Antrag und dann über den gemeinsamen Antrag abstimmen lassen.

Frau Cziehso führt aus, dass ihre Fraktion kein Problem darin sehe, den CDU-Antrag in die Beschlussfassung des gemeinsamen Antrages einfließen zu lassen.

Herr Goldmann bittet die Verwaltung um eine Einschätzung, welche Konsequenzen eine positive Berücksichtigung des CDU-Antrages zur Folge hätte.

Wenn Mittel für einen bestimmten Zweck ausgegeben würden, könnten sie an anderer Stelle nicht mehr zum Tragen kommen, dass sei selbstverständlich so, antwortet Herr Makiolla. Was in den kommenden Jahren passiere, könne niemand vorhersagen, zumal sich die Finanzierung über mehrere Jahre erstrecke.

Herr Makiolla weist darauf hin, dass die Finanzierung über die ÖPNV-Mittel des Landes keine 100 Prozent-Finanzierung sei. Das bedeute, dass bei der VKU immer noch ein Eigenanteil verbleiben müsse und daraus folge, dass der Kreishaushalt belastet würde. Hier spreche man sicherlich über fünfstellige Beträge, die der Kreis zusätzlich finanzieren müsse.

Frau Cziehso führt aus, dass die CDU-Fraktion die Aufnahme dieser Maßnahme in den Förderkatalog beantrage und bei der Beratung über die Verwendung der Mittel müsse man abwägen, was gut sei und was nicht.

Für die Fraktion GFL-Lünen / UWG-Selm erklärt sich Herr Kampmann, auf Nachfrage von Herrn Landrat Makiolla, damit einverstanden, den Antrag der CDU-Fraktion in den gemeinsamen Antrag einfließen zu lassen.

Herr Bremerich erklärt, dass seine Fraktion den Schutz des Lebens von Verkehrsteilnehmern durch eine derartige Nachrüstung der Busse im ÖPNV für wesentlich und prioritär erachte.

Auf Vorschlag von Herrn Landrat Makiolla werden Beratung und Beschlussfassung auf die morgige Sitzung des Kreistages verschoben.

**Punkt 13.1 054/19            Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GFL-Lünen/UWG-Selm, der Gruppe PIRATEN und des Vertreters der Freien Wähler vom 14.03.2019**

Erörterung

siehe Punkt 13

**Punkt 13.2 060/19            Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2019**

Erörterung

siehe Punkt 13

**Punkt 14 045/19            Nachwuchskräfte für das Einstellungsjahr 2020; Bereitstellung von Ausbildungsplätzen**

Beschluss

Dem Landrat wird empfohlen, im Einstellungsjahr 2020 in folgenden Ausbildungsgängen bis zur jeweilig genannten Zahl Auszubildende einzustellen:

- 10 Kreisinspektoranwälter (m/w/d) – Studiengang Bachelor of Laws
- 5 Kreissekretäranwälter (m/w/d)
- 5 Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
- 1 Kreisvermessungsoberspektoranwälter (m/w/d)
- 2 Vermessungstechniker (m/w/d)
- 1 Straßenwärtler (m/w/d)
- 1 IT-Fachinformatiker - Fachrichtung Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- 1 Duales Studium „Soziale Arbeit“ (Bachelor of Arts)

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 15                      Kostenübernahme Azubi-Ticket**

Erörterung

Herr Landrat Makiolla führt aus, dass der Sachbericht der Verwaltung zu dem Ergebnis führe, dass das, was die FDP-Fraktion erreichen wolle, in Nordrhein-Westfalen rechtlich nicht möglich sei. Die Bezirksregierung Arnsberg hätte eine entsprechende Verfügung übersandt. Er schlägt vor, diese Angelegenheit auf die letzte Sitzung des Kreistages in 2019 zu vertagen. Bis dahin hätte der Landtag sicherlich eine Entscheidung getroffen. Dann könne auch hier eine rechtliche Beurteilung sowie eine Entscheidung getroffen werden.

Herr Klostermann erklärt, dass die FDP-Fraktion mit der Vorgehensweise einverstanden sei. Des Weiteren erklärt er sich mit dem Vorschlag von Herrn Landrat Makiolla einverstanden, in der morgigen Sitzung des Kreistages einen Antrag auf Vertagung zu stellen.

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass im Ältestenrat besprochen worden sei, dass die Verwaltung zu dieser Thematik mit den Kreisgesellschaften beraten werde.

**Punkt 15.1 027/19/1 Antrag der FDP-Fraktion vom 05.02.2019**

Erörterung

siehe Punkt 15

**Punkt 15.2 050/19/1 Sachstandsbericht**

Erörterung

siehe Punkt 15

Der Sachstandsbericht zur Kostenübernahme für das Azubi-Ticket wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 16 046/19 Zwischenbericht zum »Demokratiejahr 2019«**

Erörterung

Der Zwischenbericht zum >>Demokratiejahr 2019<< wird zur Kenntnis genommen.

**Punkt 17 053/19 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Aufgabenwahrnehmung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz; IKZ-Projekt "Einheitliches Sozialwesen"**

Beschluss

Dem Kreistag wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landrat wird beauftragt, eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung gemäß Anlage mit den beteiligten Städten und Gemeinden im Kreis Unna abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

**Punkt 18 039/19 Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Unna e.V. (DKSB) zur Mitfinanzierung des DKSB**

Herr Landrat Makiolla erklärt sich für befangen, da seine Ehefrau stellvertretende Kreisvorsitzende des Kinderschutzbundes ist und begibt sich in den Zuhörerbereich.

Herr Wiggermann übernimmt die Sitzungsleitung für diesen Punkt.

### Beschluss

Die als Anlage zur Drucksache 039/19 beigefügte Vereinbarung zwischen dem Kreis Unna und dem Deutschen Kinderschutzbund Kreisverband Unna e.V. (DKSB) zur Mitfinanzierung des DKSB wird beschlossen.

### Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

### **Punkt 19 049/19 Anzeige von Nebentätigkeiten des Landrates gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz**

Die Anzeige von Nebentätigkeiten des Landrates gemäß § 17 Abs. 2 Korruptionsbekämpfungsgesetz wird zur Kenntnis genommen.

### **Punkt 20 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen**

#### **1. Leitung des Fachbereiches Bauen (FB 60)**

Herr Kreisdirektor Janke teilt mit, dass Herr Schroeder, Leiter des Fachbereiches Bauen, zum 01.06.2019 in den Ruhestand gehen werde. Aktuell bereite die Verwaltung eine entsprechende Ausschreibung vor, um möglichst bis zum 01.06.2019 eine Nachfolge sicherstellen zu können.

#### **2. Dienstreise nach Nowy Sącz im März 2019**

Herr Landrat Makiolla teilt mit, dass er vom 02. bis zum 05. März den polnischen Partnerkreis Nowy Sącz besucht hätte. Im Oktober 2018 sei dort im Rahmen der Kommunalwahl ein neuer Landrat, Herr Marek Kwiatkowski, gewählt worden. Er habe sich mit Herrn Kwiatkowski darauf geeinigt, die Partnerschaft fortführen zu wollen und ein Gegenbesuch sei bereits geplant. Herr Landrat Makiolla begrüßt die Partnerschaft sehr, denn solche Partnerschaften müssten gerade vor dem Hintergrund der zurzeit schwierigen Situation Europas gepflegt werden. Er empfehle auch den Fraktionen und Gruppen sich dahingehend zu engagieren.

Weitere Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

gez. Birgit Diers  
Schriftführerin

gez. Michael Makiolla  
Vorsitzender